

Informationen zum Datenschutz

Datenschutzhinweise zum Kirchengesetz über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD)

im Zusammenhang mit Auskünften an und Datenerhebung durch die

Diakonie Rosenheim

Geschäftsbereich 7

1. Wer ist für die Datenerhebung verantwortlich?

Verantwortlich für die Verarbeitung ist das
Diakonische Werk des Evang.-Luth. Dekanatsbezirks Rosenheim e. V.
Dietrich-Bonhoeffer-Straße 10
83043 Bad Aibling
Telefon: 08061 / 3896-0
E-Mail: 08061@dwro.de

2. Wer ist der / die zuständige Datenschutzbeauftragte?

Diakonie Rosenheim
Datenschutzbeauftragte/-r
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 10
83043 Bad Aibling
Telefon: 08061 / 3896-0
E-Mail: datenschutz@dwro.de

3. Wofür werden Ihre Daten erhoben und verarbeitet? Was ist die Rechtsgrundlage?

Ihre Daten werden erhoben...

zur Erfüllung der Aufgaben der Diakonie Rosenheim und ihrer Einrichtungen / Dienste.
Ihre Daten werden auf Grundlage von § 5 ff. des DS-EKD erhoben und verarbeitet.

4. Wo erheben wir Ihre Daten?

Sofern wir Ihre Daten nicht von Ihnen selbst erhalten haben, erheben wir Ihre Daten, nur soweit es im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist, bei folgenden Stellen:

- Gerichten und Staatsanwaltschaften
- Anwält/-inn/-en
- Sozialleistungs- und Sozialversicherungsträgern (z. B. Jobcenter, Sozialamt, Jugendamt, Krankenkassen, überörtlichen Sozialhilfeträgern, Rentenversicherungen)
- Sozialdiensten (z. B. in Sozialbürgerhäusern, Amt für Wohnen)
- Ausländerbehörde
- Bewährungshilfe
- Psychiatrischen- und Allgemeinkrankenhäusern
- Fachkliniken
- Allgemein- und Fachärztinnen und -ärzten
- Ambulanzen
- niedergelassenen Therapeutinnen und Therapeuten
- Beratungsstellen
- rechtlichen Betreuer/-inne/-n
- Justizvollzugsanstalten

5. Welche Daten werden erhoben und verarbeitet?

Wir verarbeiten, soweit im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich, folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

- Familienname
- Vorname(n)
- Geburtsdatum
- Geburtsort
- Familienstand
- Staatsangehörigkeit(en)
- Anschrift
- ggf. Telefonnummer(n)
- ggf. ausländerrechtlichen Status
- ggf. Krankenkassenzugehörigkeit
- ggf. Rentenversicherungszugehörigkeit
- ggf. Art und Dauer des Bezugs von Sozialleistungen
- ggf. ärztl. Diagnosen
- ggf. Lebens- und / oder Krankheitsverlauf
- ggf. Erwerbsstatus
- ggf. Vermögens- oder Schuldenübersicht
- ggf. vermittelnde Behörde(n) / Einrichtung(en)
- ggf. Daten von Angehörigen
- ggf. Betreuungszeiten, Betreuungsinhalte, Verlaufsdocumentationen, Klient/-inn/-enbefragungen
- ggf. Straftaten / Entlassungsdaten

6. An welche Stellen werden Ihre Daten weitergegeben?

Ihre personenbezogenen Daten werden nur, soweit im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich, weitergegeben an:

- Familiengerichte
- Sozialleistungs- und Sozialversicherungsträger (z. B. Jobcenter, Sozialamt, Jugendamt, Zentrum Bayern Familie und Soziales, Krankenkassen, Statistisches Landesamt, überörtliche Sozialhilfeträger, Rentenversicherungen)
- Sozialdienste (z. B. Sozialbürgerhäuser, Amt für Wohnen, Krankenhäuser, Fachkliniken)
- Ausländerbehörde
- Allgemein- und Fachärztinnen und -ärzte
- Beratungsstellen
- Ambulanzen
- Nachsorgeeinrichtungen
- Fachkliniken und Allgemeinkrankenhäuser
- Bewährungshilfe
- rechtliche Betreuungen
- Arbeitgeber
- Justizvollzugsanstalten
- Anwält/-inn/-en
- Vermieter/-innen, Hausverwaltungen
- Polizei
- Einwohnermeldeämter
- Fachverbände
- Banken
- Dienstleister (z. B. Pflegedienste, Haushaltshilfen, Reinigungsfirmen)
- Gläubiger/-inne/-n

7. Wie lang werden Ihre Daten bei uns gespeichert?

Ihre Daten werden für mindestens zehn Jahre bei der Diakonie Rosenheim gespeichert. Die Aufbewahrungsfrist ergibt sich durch gesetzliche Vorschriften. Nach Ablauf der Mindestaufbewahrungsfrist werden die erhobenen Daten anonymisiert, personenbezogene Informationen oder solche, die Rückschlüsse auf einzelne Personen möglich machen, von der Diakonie Rosenheim ohne weitere Aufforderung gelöscht.

8. Welche Rechte haben Sie?

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (§ 19 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (§ 20 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (§ 21 ff DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der / die Datenschutzbeauftragte der Diakonie Rosenheim, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der kirchlichen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz (§ 46 DSGVO).